

**Ablaufbeispiel zur Programmierung des Funktionsmanagers beim PSI 9000
(Objekte 54, 56, 74, 75, 78, 90 – 146)**

Vorgang	Objektnummer in dez. (hex.)	Befehl (ohne Startdelimiter, Device node und Checksumme)
1. Remote-Zustand setzen	54 (0x36)	0x36 / 0x10 / 0x10
2. Funktionsmanager freischalten zum Programmieren	90 (0x5A)	0x5A / 0x01 / 0x01
3. Funktionsmanager-Sequenzen programmieren (hier Sequenzpunkt 1/1)	97 (0x61)	0x61 ¹ / 0x00* / 0x0A / 0x64 ² / 0x00 / 0x32 ³ / 0x00 / bedeutet: 20ms, 100% Spannung, 50% Strom
4. Funktionsablauf konfigurieren	91 (0x5B)	0x5B / 0x02 / 0x01 / 0x02 / 0x00 / 0x00 / 0x14 ⁴
5. Ablauf 1. Sequenz konfigurieren	92 (0x5C)	0x5C / 0x64 / 0x00 / 0x00 / 0x00 / 0x00 / 0x01 ⁵
6. Ablauf 2. Sequenz konfigurieren	93 (0x5D)	0x5D / 0x64 / 0x00 / 0x00 / 0x00 / 0x00 / 0x01 ⁵
7. Speichern der Daten (optional)	90 (0x5A)	0x5A / 0x04 / 0x04
8. Funktionsmanagerfreigabe beenden	90 (0x5A)	0x5A / 0x01 / 0x00
9. Funktionsmanager aktivieren	54 (0x36)	0x36 / 0x40 / 0x40
Dann können folgende Punkte wahlweise und beliebig ausgeführt werden:		
10. Funktionsmanager starten (RUN + GO) oder Nächsten Sequenzpunkt ausführen (STEP)	56 (0x38) 56 (0x38)	0x38 / 0x0F / 0x08 0x38 / 0x0F / 0x02
11. Funktionsmanager anhalten (STOP)	56 (0x38)	0x38 / 0x0F / 0x04
12. Funktionsmanager auf den Startpunkt zurücksetzen (NEW)	56 (0x38)	0x38 / 0x0F / 0x01
13. Funktionsmanager verlassen	54 (0x36)	0x36 / 0x40 / 0x00
Während der Funktionsmanager läuft, können wahlweise und beliebig folgende Punkte ausgeführt werden:		
Status Steuerung abfragen	74 (0x4A)	0x4A
Status Ablauf abfragen	75 (0x4B)	0x4B
Abgelaufene Zeit abfragen	78 (0x4E)	0x4E

Hinweis: wenn die Daten (Schritt 6) nicht durch einen Befehl extra gespeichert werden, sind sie nach dem Ausschalten des Gerätes oder bei einem Stromausfall verloren.

***Beschreibung Zeitbereiche (für Sequenzdaten):**

Schritt in s	Zeitbereich	Werte
0,002	0s ... 9,998s	0x0001 ... 0x1387
0,010	10s ... 59,99s	0x43E8 ... 0x576F
1,000	60s ... 59min 59s	0x803C ... 0x8E10
60,000	60min ... 99h 59min	0xC03C ... 0xD76F

Beispiel: 0x00 0x0A = 0x000A -> A=10; 10* 2ms= 20ms

¹ 1. Sequenzpunkt der 1. Sequenz

² 0x6400 = 100%; siehe Umrechnung im Manual zur Schnittstellenkarte

**Ablaufbeispiel zur Programmierung des Funktionsmanagers beim PSI 8000
(Objekte 54, 56, 74, 75, 78, 90 – 146)**

Vorgang	Objektnummer in dez. (hex.)	Befehl (ohne Startdelimiter, Device node und Checksumme)
1. Remote-Zustand setzen	54 (0x36)	0x36 / 0x10 / 0x10
2. Funktionsmanager-Sequenzen programmieren (hier Sequenzpunkt 1/1)	97 (0x61)	0x61 ¹ / 0x00* / 0x0A / 0x64 ² / 0x00 / 0x32 ³ / 0x00 / bedeutet: 20ms, 100% Spannung, 50% Strom
3. Funktionsablauf konfigurieren	91 (0x5B)	0x5B / 0x02 / 0x01 / 0x02 / 0x00 / 0x00 / 0x14 ⁴
4. Ablauf 1. Sequenz konfigurieren	92 (0x5C)	0x5C / 0x64 / 0x00 / 0x00 / 0x00 / 0x01 ⁵
5. Ablauf 2. Sequenz konfigurieren	93 (0x5D)	0x5D / 0x64 / 0x00 / 0x00 / 0x00 / 0x01 ⁵
6. Speichern der Daten (optional)	90 (0x5A)	0x5A / 0x02 / 0x02
7. Funktionsmanager aktivieren	54 (0x36)	0x36 / 0x40 / 0x40
Dann können folgende Punkte wahlweise und beliebig ausgeführt werden:		
8. Funktionsmanager starten (RUN + GO) oder Nächsten Sequenzpunkt ausführen (STEP)	56 (0x38) 56 (0x38)	0x38 / 0x0F / 0x08 0x38 / 0x0F / 0x02
9. Funktionsmanager anhalten (STOP)	56 (0x38)	0x38 / 0x0F / 0x04
10. Funktionsmanager auf den Startpunkt zurücksetzen (NEW)	56 (0x38)	0x38 / 0x0F / 0x01
11. Funktionsmanager verlassen	54 (0x36)	0x36 / 0x40 / 0x00
Während der Funktionsmanager läuft, können wahlweise und beliebig folgende Punkte ausgeführt werden:		
Status Steuerung abfragen	74 (0x4A)	0x4A
Status Ablauf abfragen	75 (0x4B)	0x4B
Abgelaufene Zeit abfragen	78 (0x4E)	0x4E

Hinweis: wenn die Daten (Schritt 6) nicht durch einen Befehl extra gespeichert werden, sind sie nach dem Ausschalten des Gerätes oder bei einem Stromausfall verloren.

***Beschreibung Zeitbereiche (für Sequenzdaten):**

Schritt in s	Zeitbereich	Werte
0,002	0s ... 9,998s	0x0001 ... 0x1387
0,010	10s ... 59,99s	0x43E8 ... 0x576F
1,000	60s ... 59min 59s	0x803C ... 0x8E10
60,000	60min ... 99h 59min	0xC03C ... 0xD76F

Beispiel: 0x00 0x0A = 0x000A -> A=10; 10* 2ms= 20ms

¹ 1. Sequenzpunkt der 1. Sequenz

² 0x6400 = 100%; siehe Umrechnung im Manual zur Schnittstellenkarte, Abschnitt 7.6.1

³ 0x3200 = 50%; siehe Umrechnung im Manual zur Schnittstellenkarte, Abschnitt 7.6.1

⁴ Beispielfunktion 2-1-2 mit 20 Wiederholungen, UIP-Modus; eine 0 für die Sequenz bedeutet, sie wird nicht ausgeführt

⁵ Beispielsequenz 1+2: 100% Leistung, Widerstand auf 0 da nicht genutzt, 1x wiederholen